

Praisetime am Strand: 30.07.2008

Thema: Gemeinde, Gemeinschaft

Die Teilnehmer erkennen, dass Gemeinde der Plan Gottes ist, der Welt das Evangelium zu bringen. Sie erkennen sich selbst als Teil der Gemeinde (Leib) und sind motiviert sich konkret irgendwo einzusetzen (Mitarbeit). Sie suchen sich ein geistliches Zuhause (Ortsgemeinde) oder arbeiten an seiner Veränderung

Die Praisetime findet direkt nach dem Thema am Strand statt. Sie orientiert sich am Bibeltext von **Eph 1-2,10**.

Material: 15 x Fackeln, Kreuz, 2 x Windkerzen, Gitarre, Liederbücher

Wir haben zwei Teile: offizieller Teil - inoffizieller Teil (Liederbücher, Getränke)

1. Teil - sitzen im Kreis, um das Kreuz rum

1.	0/3	Einleitung: Erklärung - Textelsung - Singen - persönliche Haltung einnehmen	
2.	3/9	1. Teil: Eröffnung 1 Paulus, Apostel von Jesus Christus durch den Willen Gottes, schreibt diesen Brief an alle in Ephesus, die Gott für sich ausgesondert hat und die durch Jesus Christus zum Glauben an ihn gekommen sind. 2 Gnade und Frieden sei mit euch von Gott, unserem Vater, und von Jesus Christus, dem Herrn! → 86: Großer herrlicher Gott → 161: Herr, im Glanz deiner Majestät	
3.	12/15	2. Teil: Gottes Liebe in Christus 3 Gepriesen sei unser Gott, der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus! Denn durch Christus hat er uns Anteil gegeben an der Fülle der Gaben seines Geistes in der himmlischen Welt. 4 Schon bevor er die Welt erschuf, hat er uns vor Augen gehabt als Menschen, die zu Christus gehören; in ihm hat er uns dazu erwählt, dass wir heilig und fehlerlos vor ihm stehen. Aus Liebe 5 hat er uns dazu bestimmt, seine Söhne und Töchter zu werden – durch Jesus Christus und im Blick auf ihn. Das war sein Wille und so gefiel es ihm, 6 damit der Lobpreis seiner Herrlichkeit erklingt: der Lobpreis der Gnade, die er uns erwiesen hat durch Jesus Christus, seinen geliebten Sohn.	

		<p>→ 166: Schöpfer aller Himmel</p> <p>7 Durch dessen Blut sind wir erlöst: Unsere ganze Schuld ist uns vergeben. So zeigte Gott uns den Reichtum seiner Gnade.</p> <p>8 In seiner überströmenden Güte schenkte er uns Einsicht und ließ uns seine Wege erkennen.</p> <p>9 Er hielt sein Geheimnis vor allen verborgen; niemand erfuhr etwas von seinem Plan, den er durch Christus ausführen wollte. Uns aber hat er bekannt gemacht,</p> <p>10 wie er nach seiner Absicht die Zeiten zur Erfüllung bringt: Alles im Himmel und auf der Erde wollte er zur Einheit zusammenführen unter Christus als dem Haupt.</p> <p>11 Durch Christus haben wir Anteil bekommen am künftigen Heil. Dazu hat Gott uns von Anfang an bestimmt nach seinem Plan und Willen – er, der alle Dinge bewirkt.</p> <p>12 Denn ein Lobpreis seiner Herrlichkeit sollen wir sein – wir alle, die wir durch Christus von Hoffnung erfüllt sind!</p> <p>→ 87: Herr, dein Blut bringt uns Rettung</p> <p>13 Durch Christus hat Gott auch euch sein Siegel aufgedrückt: Er hat euch den Heiligen Geist gegeben, den er den Seinen versprochen hatte – nachdem ihr zuvor das Wort der Wahrheit gehört hattet, die Gute Nachricht, die euch die Rettung bringt, und ihr zum Glauben gekommen seid.</p> <p>14 Dieser Geist ist das Angeld dafür, dass wir auch alles andere erhalten, alles, was Gott uns versprochen hat. Gott will uns die Erlösung schenken, das endgültige, volle Heil – und das alles wird geschehen zum Lobpreis seiner Herrlichkeit.</p> <p>→ 9 Till I see you</p>	
4.	27/16	<p>3. Teil: Dank und Bitte</p> <p>15 Weil das so ist und weil ich von eurem Glauben und eurer Liebe gehört habe – dem Glauben, der</p>	

		<p>durch Jesus, den Herrn, in euch lebt, und der Liebe zu allen Christen –, 16 darum danke ich Gott unermüdlich für euch, wenn ich in meinen Gebeten an euch denke. 17 Und ich bitte den Gott unseres Herrn Jesus Christus, den Vater, dem alle Macht und Herrlichkeit gehört, euch durch seinen Geist Weisheit und Einblick zu geben, sodass ihr ihn und seine Heilsabsicht erkennen könnt. 18 Er öffne euch das innere Auge, damit ihr seht, welche Hoffnung er euch gegeben, zu welchem großartigem Ziel er euch berufen hat. Er lasse euch erkennen, wie reich er euch beschenken will und zu welcher Herrlichkeit er euch in der Gemeinschaft der heiligen Engel bestimmt hat. → 76: Herr öffne du mir die Augen 19 Ihr sollt begreifen, wie überwältigend groß die Kraft ist, mit der er an uns, den Glaubenden, wirkt. Es ist dieselbe gewaltige Kraft, 20 mit der er an Christus gewirkt hat, als er ihn vom Tod auferweckte und in der himmlischen Welt an seine rechte Seite setzte. 21 Dort thront jetzt Christus über allen unsichtbaren Mächten und Gewalten, über allem, was irgend Rang und Namen hat, in dieser Welt und auch in der kommenden. → 8: Jesus Christus ist der Sieger 22 Alles hat Gott ihm unterworfen; ihn aber, den Herrn über alles, gab er der Gemeinde zum Haupt. 23 Die Gemeinde ist sein Leib: Er, der alles zur Vollendung führen wird, lebt in ihr mit seiner ganzen Fülle. → 164: Jesus will uns bauen → 2: Wir sind Gottes Kirche</p>	
5.	43/9	<p>4. Teil: Vom Tod zum Leben 2 1 Auch ihr habt an diesem Leben teil. In der Vergangenheit wart ihr tot; denn ihr wart Gott ungehorsam und habt gesündigt. 2 Ihr habt nach der Art dieser Welt gelebt und euch jener Geistesmacht unterworfen, die ihr Reich zwischen Himmel und Erde hat und von dort her ihre Herrschaft über diese Welt ausübt. Sie wirkt noch jetzt als Geist der Verführung in den Menschen, die sich Gott nicht unterstellen.</p>	

		<p>3 So wie sie haben wir alle früher gelebt. Wir haben uns von unseren selbstsüchtigen Wünschen leiten lassen und getan, was unsere Triebe und Sinne verlangten. Darum waren wir wie alle anderen Menschen nach unserer ganzen Wesensart dem Strafgericht Gottes verfallen.</p> <p>4 Aber Gott ist reich an Erbarmen. Er hat uns seine ganze Liebe geschenkt.</p> <p>5 Durch unseren Ungehorsam waren wir tot; aber er hat uns mit Christus zusammen lebendig gemacht. – Bedenkt: Aus reiner Gnade hat er euch gerettet! –</p> <p>6 Er hat uns mit Jesus Christus vom Tod auferweckt und zusammen mit ihm in die himmlische Herrschaft eingesetzt.</p> <p>7 In den kommenden Zeiten soll das enthüllt werden. Dann soll der unendliche Reichtum seiner Gnade sichtbar werden: die Liebe, die Gott uns durch Jesus Christus erwiesen hat.</p> <p>8 Eure Rettung ist wirklich reine Gnade, und ihr empfangt sie allein durch den Glauben. Ihr selbst habt nichts dazu getan, sie ist Gottes Geschenk.</p> <p>9 Ihr habt sie nicht durch irgendein Tun verdient; denn niemand soll sich mit irgendetwas Rühmen können.</p> <p>10 Wir sind ganz und gar Gottes Werk. Durch Jesus Christus hat er uns so geschaffen, dass wir nun Gutes tun können. Er hat sogar unsere guten Taten im Voraus geschaffen, damit sie nun in unserem Leben Wirklichkeit werden.</p> <p>→ 184: Immer mehr → 124: Majestät</p>	
6.	52/5	Zeit der Stille - 5min	
7.	57	Überleitung zum Lob der Nacht, ohne Zeit der Stille	

→ Teil 2: Weitersingen am Strand